

OBERBÜRGERMEISTERIN FÜR SCHWABACH

PLATZ **1** AUF DER STADTRATSLISTE



Es ist an der Zeit für eine **GRÜNE OBERBÜRGERMEISTERIN**.

Der Vorgänger hinterlässt eine aktive Stadtgesellschaft, einen wirtschaftsstarke Standort und eine funktionierende Verwaltung. Das gilt es zu bewahren und weiterzuentwickeln.

CHRISTINE KRIEG ist

- als Rechtsanwältin fachlich bestens für das Amt qualifiziert,
- als Partnerin in einer großen Anwaltskanzlei erfahren in Unternehmens- und Personalführung,
- als Mediatorin in der Lage, unterschiedliche Positionen gut zusammenzuführen,
- als Schwabacherin mit der nötigen Liebe zur Heimatstadt ausgerüstet
- und dazu sympathisch, charmant, optimistisch, zupackend, zielstrebig, lösungsorientiert und kreativ.

Wir **GRÜNE** sind der Meinung:

CHRISTINE

KRIEGT'S HIN

Am 15. März 2020
Christine wählen!



2



KLAUS NEUNHOEFFER

64 Jahre / verheiratet, 2 erwachsene Söhne
Oberstudiendirektor, Schulleiter eines Gymnasiums
Mitglied des Stadtrates, Fraktionsvorsitzender

„Ich möchte mitwirken an der aktiven Gestaltung eines demokratisch stabilen, weltoffenen, toleranten und kulturell vielfältigen Schwabach. Ich lehne jede Form von Fundamentalismus ab, egal ob politisch oder religiös. Demokratisches Engagement ist anstrengend, erfordert differenziertes Hinsehen, ist im Ergebnis jedoch ein Gewinn für alle Menschen. Denn Demokratie hält am besten mit Haltung und Zivilcourage. Mit meinem kulturpolitischen Engagement und meiner großen Erfahrung im Bildungsbereich stelle ich mich erneut zur Wahl des Schwabacher Stadtrats 2020.“

3



NADINE NEUMANN

Verheiratet, zwei Kinder (6 und 11 Jahre)
Erzieherin (Kindergartenleitung), Heilerziehungspflegerin, Rechtsanwaltsfachangestellte

„Ich setzte mich für ein familienfreundliches und klimaneutrales Schwabach ein. Die Zukunft unserer Kinder liegt mir dabei besonders am Herzen. Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch den Ausbau der Kindergarten- und Krippenplätzen, gleiche Bildungschancen (Modernisierung der Schulen, Erweiterung des bestehenden Hortangebotes) und vor allem einen attraktiven öffentlichen Nahverkehr sowie ein durchgehendes Fahrradwegenetz haben für mich oberste Priorität. Dabei dürfen ökologische Anforderungen nicht verloren gehen. Für ein tolantes, vielfältiges und klimaneutrales Schwabach.“

4



BUGRA YILMAZEL

24 Jahre / in fester Partnerschaft
Agraringenieur B.Sc.

„Mit 16 Jahren begann mein ehrenamtliches Engagement in Schwabach. Ich bin ein türkisch-stämmiger Deutscher, der sich für eine gleichberechtigte und antirassistische Gesellschaft einsetzt. In Schwabach sollen Bürger*innen aller Länder friedlich und harmonisch zusammenleben können. Das Verständnis für unsere verschiedenen Kulturen zu stärken sehe ich als meine Verantwortung. Klima- und Tierschutz ist ein weiteres zentrales Anliegen meiner politischen Arbeit. Aufgrund meines Studiums der Agrarwissenschaften ist mir der Ausbau der lokalen Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten ein großes Anliegen.“

5



IRINA FALCK

34 Jahre / verheiratet, drei Töchter
Stadtgeographin M.Sc.
Persönliche Mitarbeiterin von Dr. Sabine Weigand MdL

„Ich bewerbe mich um einen Sitz im Stadtrat, weil ich die Zukunft unsere Stadt aktiv mitgestalten möchte. Ich möchte, dass Schwabach mit seinen politischen Entscheidungen Verantwortung für zukünftige Generationen übernimmt. Ich setze mich für die Neuordnung des öffentlichen Verkehrs zugunsten von Fahrradfahrern und Fußgängern und für grüne, Frische spendende Oasen in der Innenstadt ein. Meiner Meinung nach braucht Schwabach attraktive öffentliche Plätze, die zur Begegnung und zum Verweilen einladen, die Innenstadt beleben und ein tolantes Miteinander in der Stadtgesellschaft fördern.“



6

ECKHARD GÖLL

57 Jahre / verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Bankdirektor a.D.
Mitglied des Stadtrats / Finanzpolitischer Sprecher

„Warum bewerbe ich mich wieder als Stadtrat? Ich liebe Schwabach, ich liebe die Schwabacher! Meine Kompetenzen liegen in den Bereichen Haushalt und Finanzen, Ausgleich Ökonomie und Ökologie sowie nachhaltige Stadtentwicklung. Als ehemaliger CSUler bin ich seit 2013 bei den Grünen, weil Klimaschutz inzwischen die Grundlage für alles politische Wirken geworden ist, auch im kommunalpolitischen Bereich.“



7

PETRA NOVOTNÝ

56 Jahre / verheiratet, 2 Kinder, 3 Enkelkinder
Erzieherin – Mitglied des Stadtrats seit 2008
Kommunale Behindertenbeauftragte

„Ich kandidiere wieder für den Stadtrat, weil ich weiterhin meinen Beitrag dazu leisten will, dass unsere Stadt lebens- und lebenswert bleibt. Und zwar für alle Generationen, unabhängig von Stand oder Herkunft, behindert oder nicht behindert. Dazu gehören für mich nicht nur Arbeitsplätze und Einkaufsmöglichkeiten, sondern auch bezahlbarer Wohnraum, medizinische Versorgung sowie kulturelles Leben. Als Erzieherin liegen mir Kinder und Jugendarbeit aber auch Bildungspolitik besonders am Herzen. Die ‚Bewahrung der Schöpfung‘ ist mir als Grüne Politikerin und Christin ein wichtiges Anliegen.“



8

JÖRN SCHREINER

43 Jahre / verheiratet
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

„Ich möchte mich dafür einsetzen, dass der soziale Zusammenhalt und die kulturelle Vielfalt in Schwabach erhalten und verbessert werden. Dazu gehört für mich insbesondere die Unterstützung von Seniorinnen und Senioren, Alleinerziehenden und jungen Familien.“



9

DR. SABINE WEIGAND MDL

58 Jahre / 1 erwachsener Sohn
Historikerin / Autorin, Mitglied des Landtags und des Stadtrats

„Nach eineinhalbjähriger Zugehörigkeit zum Bayerischen Landtag kann ich feststellen: das Herz der Politik schlägt in der Kommune. Dort besteht der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern. Deshalb möchte ich weiterhin im Stadtrat Einfluss nehmen, damit Schwabach auf einem guten Weg bleibt und den Herausforderungen der Zukunft gewachsen ist.“



10

JUTTA GÖBERT-KRONEVALD

47 Jahre / verheiratet, 1 Kind
Rechtsanwältin,
Schatzmeisterin im Kreisverband

„Ich wünsche mir Schwabach als Grüne Modellstadt, in der wir gemeinsam unsere natürlichen Ressourcen schützen. Ich setze mich dafür ein, dass Schwabach noch lebenswerter wird, ohne Laubsauger und allgegenwärtigen (Plastik-)Müll. Natur- und Artenschutz fängt vor unserer Haustür an!“



11

KARIN HOLLUBA-RAU

72 Jahre / Rentnerin
Mitglied des Stadtrats, Pflegerin für
Umwelt- und Naturschutz

„Mein Lebensmotto heißt: ‚Wir haben die Erde von unseren Kindern und Enkeln nur geborgt‘. Deshalb engagiere ich mich seit 24 Jahren im Stadtrat für Artenvielfalt, gesunde Ernährung, regionale Wirtschaftskreisläufe, eine bäuerliche und gentechnikfreie Landwirtschaft, Energie-wende, Schutz von Boden, Wasser und Klima. Denn Zukunft braucht Umwelt.“



12

DR. ROLAND OESER

71 J. / verheiratet, 3 Kinder, 3 Enkel
Studiendirektor i. R., Bürgermeister,
Mitglied des Stadtrats

„Gerne möchte ich weiterhin meinen Anteil dazu beitragen, dass unser Schwabach eine kulturell interessante und attraktive Stadt bleibt, ein Ort, in dem wir gerne miteinander leben. Ich bitte Sie um Ihre Stimmen für mich und die Schwabacher Grünen, für eine verantwortungsvolle Politik in unserer Stadt.“



13

KATRIN GREINER

53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Inhaberin einer Relocation Agen-tur, selbständig

„Mein kommunalpolitisches Ziel ist eine zukunftsfähige und kreative Stadtentwicklung hin zur „Grünen Modellstadt“. Ein familienfreundliches Lebensumfeld liegt mir ebenso am Herzen wie die Chancengleichheit von Frauen und Männern. Ich bin davon überzeugt, dass dies mit einer ökonomischen und ökologisch-sozialen Finanz- und Wirtschaftspolitik erreicht werden kann.“



14

BERNHARD SPACHMÜLLER

55 Jahre / verheiratet, 2 Kinder
Dipl.-Ing. für Kartographie, selbst-ändig, Vorstandssprecher

„Ich möchte mich dafür ein-setzen, dass durch innovative Weichenstellungen in Ökologie und Ökonomie Schwabachs Attraktivität gesteigert wird. Zur Erreichung der Klimaneutralität muss viel getan werden. Außer-dem möchte ich, dass das bürger-schaftliche Engagement gestärkt und gewürdigt wird.“



15

ALMUT CHURAVY

53 Jahre / verheiratet, 3 erw. Kinder
Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Studien-fachberaterin, Umweltpädagogin

„Als Vorsitzende des BN Schwa-bach ist Natur- und Umwelt-schutz mir als unsere Lebens-grundlage ein Anliegen. Meine Familie lebt seit vielen Jahren ohne Auto. Gerade deshalb ist mir die erfolgreiche Umsetzung alternativer Verkehrskonzepte wichtig, ebenso wie eine offene, faire und tolerante Stadtgesell-schaft, die Schwabach kreativ entwickelt.“



16

TILMAN KUHL

Überzeugter Vater zweier Jugend-licher, beruflich engagiert im Kinderschutz sowie als Anwalt des Kindes bei Familiengerichten

„Ja klar, auch in Schwabach kön-nen wir entschlossen und aktiv den Klimaschutz voranbringen: autofreie Innenstadt, bessere Radwege, Erhalt von Grünflächen statt neuer Wohn- und Gewebe-gebiete, lokale, regenerative Energiegewinnung und Tier-schutz statt Massentierhaltung. Auf geht's!“



17

BIRGIT RAAB

55 Jahre / 1 erwachsener Sohn,
Diplommagraringenieurin, Biozertifiziererin

„Schwabach ist schön. Schwabach kann noch schöner. Mein Herzenswunsch ist ein Schwabach mit viel Platz für Fuß- und Radverkehr sowie mit grünen Oasen voller Vielfalt. Ich will als Stadträtin die Mobilitätswende vor Ort anpacken, um den Klimawandel stoppen. Mit ihren Stimmen für mich und uns Grüne schaffen wir das.“



18

JOSCHA FALCK

32 Jahre / verheiratet, 3 Kinder
Lehrer (Mittelschule)

„Als Vater und Lehrer möchte ich mich für eine zukunftsfähige Ausstattung der Schwabacher Schulen einsetzen. Zudem möchte ich den demokratischen Zusammenhalt der Stadtgesellschaft stärken (auch gegen Rechts). Dazu sollten Bürger*innen intensiver in Prozesse der Stadtpolitik eingebunden werden.“



19

STEFANIE EBER

51 Jahre
Ergotherapeutin

„Schon seit Langem sind mir der Tierschutz und sichere Radwege eine Herzensangelegenheit. Ich setze mich zudem für zivilgesellschaftliche Projekte ein, wie Wohnprojekte, Nachbarschaftshilfe, Müllsammelaktionen im eigenen Stadtteil und andere Aktivitäten für ein ökologisch ausgerichtetes Miteinander.“



20

MERLIN MEINDL

26 Jahre / ledig
Student (Lehramt für Mittelschule)
Sprecher der Grünen Jugend

„Das Hallenbad als Schul- und Vereinssportstätte sind zusammen mit Bildung für mich als Lehramtsstudent und ehrenamtlicher Schwimmtrainer neben Umweltschutz und Nachhaltigkeit zentrale Themen. Ich setze mich für einen Neubau des Hallenbades und einen Ausbau des Schulstandortes Schwabach ein.“



21

ANGELIKA PREINL

Verheiratet, 2 erwachsene Söhne
Gymnasiallehrerin, Stellv. Vorsitzende des Verkehrsvereins

„Mir liegt vor allem das städtische Miteinander aller Kulturen und Altersgruppen am Herzen. Dazu gehört für mich auch eine kinderfreundliche und belebte Innenstadt mit vielen Möglichkeiten zur Begegnung und zum Gedankenaustausch, die auch behinderten- und seniorengerecht sein sollte.“



22

GIANLUCA BARTONITZ

25 Jahre / ledig
Bankkaufmann

„Als jemand, der ehrenamtlich im Vereinswesen tätig ist, sehe ich täglich die integrative Kraft des Sports. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass insbesondere jungen Menschen hier noch bessere Möglichkeiten geboten werden. Beispielsweise könnte die Kooperation von Schulen und Vereinen verbessert werden, zum Wohle der gesamten Stadtgesellschaft.“



23

SILLI WEISKIRCHEN

58 Jahre / ein erwachsener Sohn
Personalrätin im Sozialreferat der
Stadt Nürnberg

„Schwabach braucht grüne Plätze
zum Durchatmen und Entspannen,
eine bunte Einkaufswelt-
Regional-Bio-Fair, den Ausbau des
ÖPNV und jede Menge Radwege.“



24

PETER ZAJDLER

55 Jahre / verheiratet, 2 erw. Kinder
Diplom-Mathematiker

„Mobilität anders denken - das
fängt für mich bei der Gestaltung
einer attraktiven und lebendigen
Umgebung mit kurzen Wegen an.
Und dann rauf aufs Rad.“



25

HEIDEMARIE DEFFNER

56 Jahre / in fester Partnerschaft
Lehrerin / Vorstand Grüne Mittelfr.

„Klimafreundlich leben! Wir ha-
ben: Natur, regionale Bauernhöfe,
Einkaufs- und Arbeitsmöglichkei-
ten. Wir brauchen: ein besseres
Bus- und Radnetz, Null-Energie-
häuser. Dafür setze ich mich ein.“



26

HEIDI KILIAN-GERBER

62 Jahre / verheiratet, 2 erw. Kinder
Lehrerin bei der Diakoneo

„Mitentscheiden und mitgestal-
ten können sind Privilegien, die
ich immer noch gerne annehme.
Dabei ist mir eine Politik wichtig,
die möglichst allen Teilen der Be-
völkerung zu Gute kommt.“



27

NADIN MOUSTAFA

19 Jahre / ledig
Studentin (Rechtswissenschaften)
Sprecherin der Grünen Jugend

„Besonders wichtig sind mir
die Einrichtungen für Kinder
und Jugendliche, da ich hier auf-
gewachsen bin und von KiTa bis
Gymnasium viele besucht habe.“



28

DR. HANS BUSCH

62 Jahre / verheiratet, 3 Kinder
Ingenieur

„Schwabach ist beliebt und
wächst auf engem Raum. Diese
Herausforderung als Chance für
Wohnen und Verkehr begreifen.
Für ein offenes lebenswertes
Schwabach.“



29

MARGIT LÖRNER

62 Jahre / verheiratet, eine Tochter
Oberstudienrätin i. R.

„Ich setze mich ein für gesell-
schaftliche Solidarität, Toleranz
und kulturelle Vielfalt und für
eine zukunftsorientierte Politik
der sozialen und ökologischen
Verantwortung.“



30

DR. HELMUT RIESSBECK

64 Jahre / Niedergelassener Psy-
chotherapeut, Internist

„Die Teilhabe von Menschen mit
Benachteiligungen und Behinde-
rungen in allen Bereichen Lebens
ist mir ebenso ein Anliegen wie
die Schaffung neuer sozialer und
kultureller Entfaltungsräume.“



31

MARGARETE CAMBEIS

62 Jahre
Grundschullehrerin

„Mir ist es wichtig, dass Schwa-
bach am Ausbau eines klimaneu-
tralen und flexiblen öffentlichen
Nahverkehrs arbeitet, um Stadt
und Land besser zu verbinden.“



32

WOLFGANG HÜNERT

68 Jahre / verheiratet, 2 erw. Kinder
Rentner, ehemals Inhaber des
Naturkostladens „Die Ähre“

„Bewahrung der Schöpfung sowie
Respekt vor Mensch und Tier sind
mir besonders wichtig. Außerdem
wünsche ich mir viele inhaberge-
führte Geschäfte in Schwabach.“



33

DIANA SUMMA

52 Jahre / verheiratet, 3 Kinder,
3 Hunde, 1 Katze, jede Menge Bienen
Unternehmerin

„Ich kandidiere, weil mir der Na-
turschutz, Klimaschutz und vor
allem der Tierschutz am Herzen
liegen. Ich möchte mich für die
Zukunft dieser Stadt einbringen.“



34

BIROL SEKERLISOY

50 Jahre / geb.
IT-Techniker (selbständig)

„Die Digitalisierung ist ein Zu-
kunftsthema, das zwar Risiken
birgt, aber vor allem Chancen
eröffnet. Ich setze mich dafür ein,
dass in Verwaltung und Bildung
digital mehr möglich wird.“



35

**GISELA
RÜMMELIN-SCHNEIDER**

67 Jahre / verheiratet, 2 Kinder
Krankenschwester, jetzt Rentnerin

„Ich will unsere Lebensgrundla-
gen schützen, artenreiche Natur
erhalten, faire Preise für land-
wirtschaftliche Produkte und
eine gerechte Bildungspolitik.“



36

KLAUS STÖCKERT

69 Jahre / verheiratet, 2 erwachsene
Kinder, im Ruhestand

„Ich kann freilich nicht sagen, ob
es besser werden wird, wenn es
anders wird; aber so viel kann ich
sagen, es muss anders werden,
wenn es gut werden soll.“
(Zitat von Georg Chr. Lichtenberg)



37

BARBARA FELDMANN

56 Jahre
Flachglastechnikerin

„Meine Aufmerksamkeit gilt
besonders dem kulturellen Leben
und dem Miteinander von Alt
und Jung in unserer Stadt im
Sinne der GRÜNEN Politik.“



38

MICHAEL FRIESER

50 Jahre / verheiratet, 3 Kinder
Landschaftsgärtner, selbständig

„Ich möchte mich für den Zusam-
menhalt der Bürger Schwabachs
einsetzen, der in vielen Bereichen
immer wichtiger wird. Der Erhalt
der Natur in der Stadt ist mir
ebenso ein großes Anliegen.“



39

CHRISTA ROESKE

53 Jahre / verheiratet, 2 Kinder
Heilpraktikerin, selbstständig

„Mir ist das Miteinander von Öko-
logie und Ökonomie, der soziale
Ausgleich innerhalb der Stadt und
die Berücksichtigung aller Inter-
essen der verschiedenen Gruppen
ein wichtiges Anliegen.“



40

HELMUT PFLÄSTERER

80 Jahre / verheiratet, 2 Kinder,
3 Enkel.
Ingenieur f. Energieversorgung i.R.

„Ich kann beratend helfen, in
Schwabach grüne Themen, be-
sonders bei Versorgungstechnik,
Bautechnik und Verkehrstechnik,
voranzubringen.“